



Musik & Text: Alfred Jaklitsch
Album: Baff! (1998)

VON DER WEITN

FRÜHER WENN I MIT' VOTA
IN DIE BERG DAHINGANGAN BIN
ZEITIG IN DER FRUAH
SAGT ER STEH' AUF
DA AUFFI MIASS MA HIN
ES WAR A WILDER TSCHACH
BIS ZUM GIPFEL AUFFI
SAN' MA IMMER G'STIEGN
NACH ALL DER ZEIT
WENN I ZRÜCKDENK
EIN SATZ IST MIR HÄNGENBLIEBN

**VON DER WEITN
SCHAUT ALLS GLEICH ANDERS AUS
VON DER WEITN
REGT MAN SICH NIT SO AUF
VON DER WEITN
KRIEGT DIE SACH' A ANDERS GSICHT
VON DER WEITN
KANN MAN UNTERSCHIEDEN**

WAS WICHTIG IS WAS NICHT
ZEITWEIS' WENN I DENK'
DES WIRD MIR Z'VIEL
DES HAUT' MICH AUS DIE SCHUACH
DANN SCHAU' I DASS I METER GWINN'
UND SCHNELL DES WEITE SUACH'
A WINZIG KLOANER PUNKT
WIRD DABEI SOFORT JEDES ROTE TUACH
WANN I DRAUS WAS GLERNT HAB
IS ES DES ALSO HORCH'